



Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0434/2020		Datum: 11.11.2020	
Dezernat 3			
Verfasser:	45-Städtische Museen	Az.:	
Betreff: Unterrichtung über die Neugestaltung des Mutter-Beethoven-Hauses			
Gremienweg:			
03.12.2020	Kulturausschuss	☐ einstimmig ☐ abgelehnt ☐ verwiesen ☐ Enthaltungen	☐ mehrheitl. Kenntnis ☐ vertagt ☐ Gegenstimmen
	TOP öffentlich		☐ ohne BE ☐ abgesetzt ☐ geändert

Unterrichtung:

In den vergangenen Jahren (beginnend 2014) wurde der Museumsbereich des Mutter-Beethoven-Hauses renoviert und die Ausstellung komplett neu konzeptioniert und umgestaltet. Hierfür konnte mit Dr. Silke Bettermann vom Bonner Beethoven-Haus eine ausgewiesene Expertin gewonnen werden.

So präsentiert sich das Museum Mutter-Beethoven-Haus zum Beethoven-Jubiläumsjahr 2020 mit einer neuen Dauer- und einer Sonderausstellung. Es erschien ein umfassender, wissenschaftlicher Katalog in zweisprachiger Ausgabe, der dem heimischen und internationalen Publikum die Inhalte des neu gestalteten Museums Mutter-Beethoven-Haus auf dem Stand der Forschung präsentiert.

Die Umgestaltung, der Einsatz von Frau Dr. Bettermann sowie die Katalogproduktion wurden finanziell und inhaltlich maßgeblich von der Deinhard-Stiftung und dem Verein „Förderer Mutter-Beethoven-Haus e.V.“ unterstützt.

Ein weiterer Aspekt ist die Stärkung des Hauses mit dem Kammermusiksaal als Veranstaltungsort. Ein zuvor nur als Künstlergarderobe genutzter Raum im Erdgeschoss wurde durch den Einbau von Glastüren zum Innenhof multifunktional nutzbar, z. B. für die Bewirtung von Veranstaltungen oder für museumspädagogische Angebote. Der Innenhof wurde durch eine neu gestaltete Beleuchtung aufgewertet.

Nächstes Projekt ist der Einbau einer Küchenzeile mit Gläserspülmaschine und Kühlschrank. Dies würde eine Bewirtung der Veranstaltungen erheblich erleichtern und die Attraktivität des Hauses für Konzerte, Vorträge und Feierlichkeiten steigern. Für diese Investition werden zurzeit Spendengelder eingeworben. Durch den Verkauf der Marke Deinhard an die Peter Mertes KG wechselt auch die Verantwortung für die Deinhard-Stiftung. Soweit hier eine weitere Förderung des Projekts erreicht werden kann, wäre eine Umsetzung Anfang 2021 möglich.

Auswirkungen auf den Klimaschutz: Keine